



representing the
recording industry
worldwide

IFPI Schweiz

Schweizer Landesgruppe der IFPI

Toblerstrasse 76a
8044 Zürich

Tel 044 252 58 66
Fax 044 252 61 67

MWSt.-Nr. 361 176

info@ifpi.ch
www.ifpi.ch

Zürich,

Unautorisierte Verbreitung von Musikfiles im Internet:

Sehr geehrte Damen und Herren

Die International Federation of Producers of Phonograms and Videograms (IFPI) vertritt weltweit die Interessen der Tonträgerproduzenten. Über 1'450 Major- und Independentfirmen in mehr als 75 Ländern sind IFPI-Mitglieder.

IFPI Schweiz, die schweizerische Nationale Landesgruppe der IFPI, hat festgestellt, dass via die im Anhang zu diesem Schreiben genannte IP-Adressen, die Ihnen als Provider zuzuordnen sind, die Nutzer dieser IP-Adressen damit befasst sind, von Handelstonträgern unserer Mitglieder stammende Aufnahmen musikalischer Darbietungen zu vervielfältigen und zu verbreiten. Mit diesem Schreiben setzen wir Sie in Kenntnis über die rechtlichen Implikationen dieser Aktivitäten:

Die Umwandlung der Aufnahme einer musikalischen Darbietung, die auf einem Tonträger vorhanden ist, beispielsweise in eine Datei des Formats MPEG layer 3 (MP3) ist im rechtlichen Sinne eine Vervielfältigung. Die Vervielfältigung eines Tonträgers beziehungsweise darauf enthaltener Aufnahmen musikalischer Darbietungen und die Verbreitung dieser Vervielfältigungsexemplare in Form von Dateien (Soundfiles) ohne vorgängige Einholung der Zustimmung der Rechteinhaber ist gemäss dem Bundesgesetz über das Urheberrecht und verwandte Schutzrechte (URG) illegal und strafbar gemäss Art. 67 und 69 URG. Ferner löst dieses Verhalten Schadenersatzansprüche aus.

Uns ist bewusst, dass die in Rede stehenden Soundfiles nicht von Ihnen, sondern von Dritten vervielfältigt und verbreitet werden, die sich dazu der von Ihnen zur Verfügung gestellten technischen Infrastruktur bedienen. Im Hinblick hierauf weisen wir Sie darauf hin, dass die Mitwirkung an von einem Dritten begangenen Verletzungen von Urheber- und verwandten

Schutzrechten als Gehilfenschaft ebenfalls strafbar und schadenersatzpflichtig ist, sobald Sie trotz Kenntnis von der Rechtsverletzung beziehungsweise des entsprechenden Verdachtes diese weiterhin durch die fortgesetzte Zurverfügungstellung Ihrer technischen Infrastruktur ermöglichen.

Es ist unser Bestreben dafür zu sorgen, dass das Internet dem geltenden Recht gemäss genutzt wird und dass die einschlägigen Gesetze von allen respektiert und ihre Regelungen beachtet werden. Aus diesem Grunde senden wir Ihnen dieses Schreiben und informieren Sie über die eingangs erwähnten Rechtsverletzungshandlungen, die wir nicht hinzunehmen gewillt sind.

Wir fordern Sie daher auf, **unverzüglich** wirksame Massnahmen zu ergreifen, um diese rechtswidrigen Zustände zu beenden und die unautorisierte Vervielfältigung und Verbreitung zu stoppen – ferner empfehlen wir dringend, zu Beweis Zwecken sofort entsprechende Sicherungen über den via diese IP-Adressen laufenden Datenverkehr vorzunehmen.

Soweit Sie aus irgendwelchen Gründen nicht bereit sein sollten, uns **bis spätestens Dezember 2005 bei uns eingehend** vollständige Angaben über Name und Wohnort der Personen zukommen zu lassen, die das beanstandete rechtswidrige Verhalten mit Hilfe Ihrer technischen Infrastruktur praktizieren, bitten wir Sie darum, die diesem Schreiben beiliegenden, bereits frankierten Briefe mit der vollständigen Zustelladresse dieser Personen zu versehen und ihnen so rechtzeitig zuzuleiten, dass sie Gelegenheit haben, uns innert vorerwähnter Frist von sich aus freiwillig zu kontaktieren. Der Brief enthält eine Unterlassungserklärung und einen Vergleich – Details können wir aus datenschutzrechtlichen Gründen nicht bekanntgeben, aber wir legen Ihnen zu Ihrer Orientierung inhaltlich neutralisierte Muster bei. Mit der Weiterleitung unserer Briefe stellen Sie sicher, dass Ihre Kunden die letzte Möglichkeit erhalten, einer Strafanzeige zu entgehen.

Erhalten wir innert Frist weder von Ihnen die erbetenen Informationen zur Identität des Rechtsverletzers noch die von Ihren Kunden vorbehaltlos unterzeichneten Dokumente (Unterlassungserklärung und Vergleich), werden wir ohne jede weitere Vorankündigung Strafanzeige gegen Unbekannt c/o

Wir danken für Ihr Verständnis und Ihre Mitwirkung.

Mit freundlichen Grüssen
IFPI Schweiz



Dr. Peter Vosseler

Beilage: Detailangaben zu Rechtsverletzungen
frankierte Briefe an Ihre Kunden mit Vermerk von
Username, IP-Adresse, Datum und Uhrzeit des Testdownloads
inhaltlich neutrales Muster Brief und Vergleich